

Wir beraten und unterstützen Sie in schwierigen Lebenssituationen, wenn ...

- ... Sie nicht sicher sind, ob die neue Religiosität Ihres Angehörigen, Ihres Freundes oder Ihrer Freundin Glaube oder Extremismus ist.
- ... Sie sehen, dass ein Mensch in Ihrer Nähe seine bisherige Lebensweise plötzlich ablehnt und sich verändert.
- ... Sie in Ihrem Umfeld Radikalisierungstendenzen bei Schülerinnen, Freunden, Verwandten etc. wahrnehmen.
- ... Sie die Befürchtung haben, dass Ihre Schülerin, ein Freund oder eine Angehörige sich einer islamistischen Gruppierung angeschlossen hat.
- ... Sie Zweifel an extremistischen Ideologien haben und/oder sich von extremistischen Gruppen lösen möchten.
- ... Sie sich bereits aus extremistischen Ideologien und Gruppen gelöst haben und nun Hilfe benötigen, Ihre Erfahrungen aufzuarbeiten und/oder ein eigenständiges Leben zu führen und Verantwortung zu übernehmen.

Unser Team ...

- ... besteht aus engagierten Beratenden, die sowohl sozialpädagogische als auch religions- und kultursensible Qualifikationen mitbringen. Unser Arbeitsansatz ist durch eine ganzheitliche, wertschätzende und respektvolle Haltung geprägt.

Kontakt



Violence
Prevention Network

Beratungsstelle Bayern
Schießgrabenstraße 16
86150 Augsburg

 **Hotline: 089 416 11 77 11**

 bayern@violence-prevention-network.de

 www.beratungsstelle-bayern.de

 www.violence-prevention-network.de

Projektleitung: Annika von Berg, Thomas Mücke

Die BERATUNGSSTELLE Bayern ist Partner des Kompetenzzentrums für Deradikalisierung beim Bayerischen Landeskriminalamt. Sie wird finanziert durch das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration.



Layout: Danijela Masson-Montibeler
Bildnachweis: shutterstock.com: ©Izzul fikry, ©amingdesign, ©boomaval,
©Natalia Toropova

© Violence Prevention Network 2024

BERATUNGSSTELLE Bayern



**Intervention, Distanzierung und
Umfeldberatung im Bereich
islamistischer Extremismus**



Violence
Prevention Network

Unser Ziel ist es, ...

- ... den Kontakt zu gefährdeten jungen Menschen aufzubauen, Radikalisierungsprozesse zu verhindern, notwendige Distanzierungsprozesse zu initiieren (bei schon vorliegender Radikalisierung) und dabei den Betroffenen beratend und begleitend zur Seite zu stehen. Das Ziel ist es, gemeinsam Strategien zu entwickeln, um ein selbstbestimmtes Leben zu führen – ohne sich selbst oder andere zu gefährden.

Unsere Zielgruppen sind:

- Jugendliche und Erwachsene, insbesondere auch Mädchen und (junge) Frauen, die radikalierungsgefährdet sind oder erkennbar einem Radikalisierungsprozess im Kontext des islamistischen Extremismus unterliegen und noch keine Ausstiegsmotivation formulieren
- Menschen, die sich von der extremistischen Szene distanzieren möchten
- Angehörige und das soziale Umfeld von Menschen, die radikalierungsgefährdet oder radikalisiert sind – mit oder ohne Distanzierungs- oder Ausstiegsmotivation

Unsere Angebote ...

- ... bestehen aus Maßnahmen der Intervention, Distanzierung, Ausstiegsbegleitung und Angehörigenberatung:
- Beratung, Begleitung und spezifisches Training von radikalierungsgefährdeten Menschen (auch im Vorfeld von Straffälligkeit) oder im Nachgang einer extremistischen Straftat
- Spezielle Angebote für Mädchen und Frauen
- Intervenierende Maßnahmen in Fällen sich abzeichnender Radikalisierung
- Stabilisierungscoaching nach der Haftentlassung
- Ausstiegsbegleitung mit Radikalisierten
- Beratung und Begleitung im Rahmen einer richterlichen Auflage

Was wir tun:

- Beratung und Begleitung des sozialen Umfelds (Familie, Angehörige, Bezugspersonen, professionelle Helfende): Wir unterstützen Sie dabei, die Situation zunächst zu verstehen und einzuordnen. Im nächsten Schritt entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen Handlungsoptionen und vermitteln Handlungssicherheit und Dialogfähigkeit im Umgang mit radikalisierten und radikalierungsgefährdeten Personen.
- Distanzierungs- und Ausstiegsbegleitung: Wir kommen mit Ihnen über Ihre eigenen Sichtweisen ins Gespräch und unterstützen Sie dabei, Ihren bisherigen Lebenslauf zu verstehen. Wir begleiten Sie dabei, Ihre Kompetenzen und Ressourcen zu (re-)aktivieren und Verantwortung für Ihr Leben zu übernehmen.

Die Anzahl der Beratungen wird individuell vereinbart. Dabei richten sich der Beratungs- und Begleitungsumfang sowie die Dauer nach den individuellen Bedarfen der Klientinnen und Klienten.

Die Beratungen sind aufsuchend und, unabhängig von Dauer und Intensität, für Sie kostenlos.

